

Wenn nicht ganz überraschende Dinge eintreten, wird man damit zu rechnen haben, daß der Rückgang für die nächsten Jahre andauern wird. Dafür sprechen eine Reihe von Anzeichen: Die Zahl der Oberprimaner hat in der in Frage stehenden Zeit zwar erst von 45 161 auf 44 453 um 708 oder 1,6% abgenommen. Aber jetzt sieht noch der letzte starke Jahrgang der vor dem Kriege Geborenen in Oberprima. Von Ostern 1934 ab ist hier ein stärkeres Absinken zu erwarten. Die Zahl der Sextaner ging jetzt bereits von 131 464 auf 103 263 um 28 201 zurück, das ist um 21,5%. Soweit schon Zahlen über die Sextaneranmeldungen für Ostern 1933 bekannt werden, eröffnen sie die Aussicht auf ein weiteres recht erhebliches Zurückgehen. In Leipzig z. B. wird dieses etwa erneut 17% betragen, in Chemnitz sogar 27%. Hier erreichen die Anmeldungen rund die Hälfte des Sextanerbestandes von 1930. Bei aller Vorsicht vor zu frühen Schlüssen aus dem bislang nur vorliegenden Einzelmaterial an Zahlen wird man doch über die Weiterentwicklung recht bedenklich gestimmt werden dürfen. Es kommt dazu, daß der Prozentsatz der Schüler, die von der Grundschule zur höheren Schule übergingen, schon eine beachtliche Neigung zum Rückgang aufwies. Er betrug 1929 noch 13,6%, aber 1932 nur 9,3%. Obendrein wird sich der Geburtenrückgang bemerkbar machen. 1930 gab es noch 1 305 000 Kinder im vierten Grundschuljahr, 1934 werden es nur noch 1 047 000 sein!

Wenn man sich weiter vergegenwärtigt, daß 1932 beispielsweise die Knabenanstalten von Württemberg auf den Stand von 1915, die von Thüringen, Braunschweig und Mecklenburg-Strelitz auf und unter den von 1913, die Hessens unter den Stand von 1909 gesunken sind, dann muß man sagen, hier handelt es sich nicht mehr um eine erträgliche Rückbildung. Das ist ein Zusammenbruch im Bestand des höheren Schulwesens, den wir in die besorgniserregenden Anzeichen eines beginnenden Verfalls unserer Kulturlinrichtungen mit einreihen dürfen.

Die Schulbücherproduktion und der Schulbuchhandel überhaupt werden an den Zahlen nicht vorübergehen können. Die Folgen werden sich aber nicht auf den Schulbücherverkonsum beschränken. Die zutage tretende geistige Umschichtung der Gesamtbevölkerung infolge der Verlagerung des Schulbesuchs wird nicht ohne Einfluß auf den Bücherverkonsum überhaupt bleiben.

R. Frieße.

### Mag Slevogt (8. Okt. 1868 — 20. Sept. 1932).

Verzeichnis der vom Künstler illustrierten Bücher und seiner Mappenwerke.

Von Adalbert Roeper.

- Abenteuer. 12 Farblichtdr. u. 6 sign. Rad. Berlin: Br. Cassirer, 1923. Folio. 150 num. Ex.
- Achill. 15 Lith. zur Ilias. München: Albert Langen, 1907. Quer-Folio.  
Vorzugsausg.: 100 num. Ex.
- 15 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1916. Du.-Folio. 20 Ex. auf China. Jedes Blatt sign.
- Alt Baba und die vierzig Räuber. Aus Tausendundeine Nacht. Bezeichnet: Improvisationen. Mit 42 Reprod. Berlin: Br. Cassirer, 1903. (45 S.) 4°  
— 2. Auflage. 1921. Bd. X des »Märchenbuchs«. Jetzt Abel & Müller, Leipzig.
- Bernson, Bernh.: Das Märchen vom König Sonntag. Mit 1 Zeichnung. Berlin: Paul Cassirer, 1920. 8° 200 num. Ex.
- Blaue Bändchen. Köln: Hermann Schaffstein.  
Nr. 1. Tra-ri-ra. Mit 10 Reprod. 1930.  
Nr. 2. Von Hühnchen und Hähnchen und anderen Tieren. Mit 9 Reprod. 1931.  
Nr. 3. Von Blumen und Bäumen. Mit 10 Reprod. 1931.
- Cellini, Benvenuto: Selbstbiographie. Mit 303 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1914. (423 S.) gr. 8° Hldr.  
Mappenausg.: 50 Ex. mit 305 Lith. auf China. Titelblatt sign.
- Claire, B.: Coranna. Mit Zeichnungen. Berlin: Paul Cassirer, 1907. 4°
- Cooper, Fenimore: Lederstrumpf-Erzählungen. Mit 180 Lith. Berlin: Paul Cassirer, 1909. (477 S.) Folio. Erstes Werk der Pan-Presse.  
Ausg. A: Nr. 1—60 auf Reiszaferspapier, Vollbilder auf Japanbütten signiert. Ausg. B: Nr. 61—310 auf Bütten.  
— Mit 40 Reproduktionen nach obigen Lith. Berlin: Neufeld & Henius, 1922. 5 Bände. 8°  
Luxusausg.: 150 num. Ex. auf Bütten.

- Cortez, Ferdinand: Die Eroberung Mexikos. Mit 112 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1919. 4°  
Buchausg.: 250 num. Ex. auf Bütten. Mappenausg.: 20 num. Ex. mit 125 sign. Lith. auf China.
- Eulenberg, Herbert: Arabische Liebeslieder. 12 sign. Lith. aus den »Inseln Wal-Wal«. Berlin: Br. Cassirer, 1923. Folio. Privatdruck. 20 Ex. auf China.
- Ferry, Gabriel: Der Walbläuser. Mit 65 Lith. Berlin: Propyläen-Verlag, 1921. (366 S.) 4°  
Ausg. A: Nr. 1—100 mit sign. Rad. auf Japan. Pdrbd. Ausg. B: Nr. 101—300 wie Ausg. A in Hldr. Ausg. C: Nr. 301—1500 mit 1 sign. Lith. auf Japan.
- Flaubert, Gustave: Herodias. Mit 6 Orig.-Lithogr. Berlin: Erich Reiß, 1919. gr. 4° (Prospero-Druck VII.)  
Ausg. A: 50 num. Ex. auf Handbütten. Alle Blätter sign.  
Ausg. B: 150 num. Ex. auf Bütten.
- Gesichte. Allegorische Darstellungen aus dem Weltkrieg. 21 sign. Lith. auf China. Selbstverlag, 1917. Folio. Privatdruck.
- Goethe: Faust, II. Teil. Mit 510 Lith. u. 11 Rad. Berlin: Br. Cassirer, 1927. Folio.  
Buchausg.: 250 num. u. sign. Ex. auf Bütten. Mappenausg.: 50 num. Ex. mit 428 sign. Lith. auf China und 11 sign. Rad. auf Bütten.
- Goethe: Das Märchen. Mit 1 Orig.-Lith. Wien u. Hellaau: Avalun-Verlag, 1922. (106 S.) gr. 8° — Avalun-Druck 18.  
260 Exemptare; Nr. 1—135 die Lithographie signiert.
- Grimm, Gebr.: Deutsche Märchen. Mit 35 Strichzeichnungen. Berlin: Br. Cassirer, 1918. (62 S.) 8°  
Vorzugsausg.: 100 num. Ex. auf Bütten. Billige Ausg.: Jetzt Abel & Müller, Leipzig.
- Grimm, Gebr.: Der treue Johannes und (5) andere Märchen. Mit 48 Strichzeichnungen. Berlin: Br. Cassirer, 1922. (64 S.) 8°  
Vorzugsausg.: 100 num. Ex. auf Bütten. Billige Ausg.: Jetzt Abel & Müller, Leipzig.
- Grimm, Gebr.: König Drosselbart. Mit 9 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1922. (16 S.) Folio.  
Buchausg.: 400 num. u. sign. Ex. auf Bütten. Mappenausg.: 100 num. Ex. auf Japan. Jedes Blatt sign.
- Grimm, Gebr.: König Drosselbart u. (6) andere Märchen. Mit 69 Strichzeichnungen. Berlin: Br. Cassirer, 1923. (64 S.) 8°  
Vorzugsausg.: 100 num. Ex. auf Bütten. Billige Ausg.: Jetzt Abel & Müller, Leipzig.
- Grimm, Gebr.: Der Königssohn, der sich vor nichts fürchtet. Mit 18 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1923. (20 S.) gr. 4°  
Buchausg.: 400 num. u. im Druckvermerk sign. Ex. auf Bütten. Mappenausg.: 100 num. Ex. mit sign. Lith. auf Japan.
- Grimm, Gebr.: Fitchers Vogel. Mit 12 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1924. (16 S.) Folio. 400 num. u. sign. Ex. auf Bütten.  
Mappenausg.: 100 num. Ex. mit 13 sign. Lith. auf China.
- Grimm, Gebr.: Der gelernte Jäger. Mit 13 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1924. (20 S.) 4°  
Buchausg.: 400 num. u. sign. Ex. auf Bütten. Mappenausg.: 100 num. Ex. auf China. Jeder Druck sign.
- Grimm, Gebr.: Das singende, springende Löwenederchen. Mit 12 Zeichnungen, in Holz geschn. von D. Bangemann. Berlin: Br. Cassirer, 1924. (16 S.) 4°  
Buchausg.: 360 num. u. sign. Ex. Mappenausg.: 50 num. Ex. auf China; jedes Blatt sign.
- Grimm, Gebr.: Das blaue Licht. Mit 15 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1925. (18 S.) gr. 4° 400 num. u. sign. Ex.  
Mappenausg.: 100 Ex. auf Japan, jedes Blatt sign.
- Grimm, Gebr.: Die zwei Brüder. Mit 29 Lith. Berlin: Br. Cassirer, 1927. gr. 4°  
Buchausg.: 400 num. u. im Druckvermerk sign. Ex. auf Bütten. Mappenausg.: 100 num. Ex. Jede Lith. auf China, sign.
- Grimm, Gebr.: Der Eisenhans. Mit 21 Lith. Berlin: Br. Cassirer. Erscheint demnächst. (24 S.) 4°
- Grimm, Gebr.: »Jorinde und Joringel« und »Die zwölf Jäger«. Mit 19 Lith. Berlin: Br. Cassirer. (28 S.) 4° Erscheint demn.
- Grüne Bändchen. Köln: Hermann Schaffstein.  
Nr. 1. Aus germanischer Urzeit. Mit 12 Reprod. 1930.  
Nr. 3. Adolf Friedrich, Herzog von Mecklenburg: Im Hinterlande von Deutsch Ostafrika. Mit 10 Reprod. 1926.  
Nr. 10—12. Cortez, Die Eroberung von Mexiko. Mit je 11 Reprod. 1913.  
Nr. 27. Die Zeit der Völkerwanderung. Mit 10 Reprod. 1930.
- Guthmann, Joh.: Bilder aus Aegypten. Mit 1 sign. Rad. u. 31 Illustr. Berlin: Br. Cassirer, 1917. (134 S.) 4°

(Schluß folgt.)